

Bavelier (frz)⁵³³

Baderschwiler (dt)⁵³⁴

Baderschwil (dt)⁵³⁵⁵³⁶

Baderswil (dt)⁵³⁷

Baderschwiller (dt)⁵³⁸

Weiler NW Delémont in der Gemeinde Pleigne im Jura
(JU)

Baderschwiler / Baderschwil / Baderswil / Baderschwiller (dt)

Baderschwiler (und die anderen deutschen Formen) sind regelmässige Bildungen zur französischen Form *Bavelier*. Die jurassischen Ortsnamen auf *-velier* enden nämlich im Deutschen regelmässig auf *-wiler*. Auch die französische Form ist germanisch gefügt, indem der Personennamen vorgestellt ist. Der den beiden aktuellen Formen (Endonym und Exonym) zu Grunde liegende germanische Personennamen ist wohl *Bado* bzw. in der deutschen Form *Badu* + *heri* (Müller, 1995, S. 30). Alte Belege fehlen offenbar. Die deutsche Form *Baderschwiler* muss offenbar erst nach der althochdeutschen Lautverschiebung übernommen worden sein, eine vor dem 8. Jahrhundert anzusetzende Adoption hätte wohl *Batterschwiler* oder ähnlich ergeben müssen.

Benennungslogik: 3.80.1 (Typus: Dietwiler / Develier JU)

Bekanntheitsgrad:

Schöpfungsmotiv:

Ältester Beleg: 1836: *Baderschwyl*
1838: *Baderschwiller*

⁵³³ Lokalisierung: Swisstopo [Landkarte], 1994, feuille 1086 („Ferme de Bavelier“)

⁵³⁴ Quelle: Blocher & Garraux, 1907, S. 5 f. (Doppelname: „Baderschwiler oder –wil, mündlich und schriftlich“); Steiger, 1953, S. 9 (Doppelname; „Baderschwiler oder –wil... der Name wird nur noch selten gehört, nur mündlich gebraucht und meist nur von alten Leuten“); Furrer, 1991, S. 48 (Doppelname; Neben der offiziellen Form *Ferme de Bavelier* zitiert; «Historisches Exonym»)

⁵³⁵ Quelle: Blocher & Garraux, 1907, S. 5 f. (Doppelname: „Baderschwiler oder –wil, mündlich und schriftlich“); Steiger, 1953, S. 9 (Doppelname; „der Name wird nur noch selten gehört, nur mündlich gebraucht und meist nur von alten Leuten“); Furrer, 1991, S. 48 (Doppelname; Neben der offiziellen Form *Ferme de Bavelier* zitiert; «Nebenform»)

⁵³⁶ Historische Formen auf Deutsch:

Baderschwyl: Leresche, 1836, S. 127 (Doppelname: „BAVELIER (All. Baderschwyl)“); Furrer, 1991, S. 48 (Doppelname; Neben der offiziellen Form *Ferme de Bavelier* zitiert; «Nebenform»)

⁵³⁷ Quelle: Suter, 2005; [bahn+bus \[Internet\], 2005](#)

⁵³⁸ Quelle: Durheim, 1838 (Doppelname: „Bavelier (Baderschwiller)“); Furrer, 1991, S. 48 (Doppelname; Neben der offiziellen Form *Ferme de Bavelier* zitiert; «Nebenform»)